

SBAZV



Im Überblick

Niederlehme

Robert-Guthmann-Str. 42 15713 Königs Wusterhausen

Tel.: 03375 / 21 44 84 Fax: 03375 / 21 44 85

Luckenwalde

Frankenfelder Chaussee 14943 Luckenwalde Tel.: 03371 / 62 02 07 Fax: 03371 / 62 02 08

Ludwigsfelde

Löwenbrucher Ring 4 14974 Ludwigsfelde Tel.: 03378 / 20 85 41 Fax: 03378 / 20 85 42

Öffnungszeiten

Mo - Fr: 8:00 - 17:00 Uhr Sa: 8:00 - 13:00 Uhr



IMPRESSUM

Herausgeber

Südbrandenburgischer Abfallzweckverband www.sbazv.de

Gestaltung

glutrot GmbH, www.glutrot.de

Stand 2018







Bei Bau-, Umbau- und Renovierungsarbeiten fallen verschiedene Abfälle an, die allgemein als Bauabfälle bezeichnet werden. Je sortenreiner die Abfälle erfasst werden, desto einfacher und kostengünstiger ist deren Verwertung bzw. Entsorgung.



RICHTIG

Das gehört dazu:

- Asbestabfälle
- Bauschutt
- Baumischabfälle
- Bodenaushub
- Bau- und Abbruchholz
- Gipsabfälle
- Teerpappe



FALSCH

Das gehört nicht dazu:

Hausmüll Schadstoffe

- **→** Restabfallbehälter
- → Schadstoffmobil, Recyclinghof

ENTSORGUNGSWEGE



Recyclinghof

Bauabfälle werden vom Verband nicht abgeholt. Sie können aber auf den Recyclinghöfen des SBAZV abgegeben werden. Den Transport dahin müssen Sie selbst organisieren.

Bestimmte Abfälle aus dem Baubereich sind auf Grund ihres Schadstoffgehaltes als gefährlicher Abfall eingestuft und müssen getrennt von anderen Abfällen entsorgt werden, wie z.B. Asbest, teerhaltige Dachpappe, Bau- und Abbruchholz oder Altholzfenster. Auch belasteter Bauschutt, z.B. vom Schornsteinabriss sowie mit Schadstoffen belasteter Boden müssen getrennt von den anderen Abfällen entsorgt werden.

Bitte sortieren Sie die Abfälle möglichst schon vor der Anlieferung. Für die verschiedenen Fraktionen stehen Container bereit:

Bauschutt (ohne Bewehrung, frei von Störstoffen, Kantenlänge < 30 cm)

- mineralische Abfälle, wie Steine, Ziegel, Beton, Fliesen
- ⇒ Es dürfen keine Beimengungen wie z.B. Metalle, Holz oder Isoliermaterialien enthalten sein.

Bauschutt (mit Störstoffen, Kantenlänge > 30 cm)

- Betonabbruch, Zaunpfähle, Deckenträger u. a.
- → Es dürfen auch nicht mineralische Materialien enthalten sein, soweit diese fest mit den mineralischen Bauteilen verbunden sind.

Gipsabfälle

 Gipskartonplatten, Gipsbauplatten, Baugips, Gipsformteile, Gasbeton

Bau- und Abbruchholz

 Bretter von Verschalungen, Türen, Dachlatten, Balken, Bretter, Bahnschwellen, imprägnierte Gartenmöbel, Zaunpfähle und Zaunteile aus Holz, Fußbodenbretter

Altholzfenster

Baumischabfall (Siedlungsmischabfall)

 Badewannen, Duschtassen, Kabel und Rohre, Strohmatten, Kunststofffolien, Kunststofffenster

Teerpappe

 Halten Sie die Stücke möglichst frei von Anhaftungen wie Styropor, Holz o. ä.

Asbest

- fest gebundene Asbestabfälle wie Asbestzement, Eternit-/Welleternitplatten, Fassadenverkleidungen, Heizungsverkleidungen u. a.
- → **Tipp:** Überlassen Sie Arbeiten mit Asbest Fachfirmen, die den gesundheitsgerechten Umgang mit diesen Krebs erregenden Stoffen garantieren.



Containerdienst

Sollten Sie keine Transportmöglichkeiten haben, bieten wir über die REST GmbH auch einen Containerdienst an.

⇒ Über die Containerarten und Preise können Sie sich unter Tel.: 03375 / 52 45 20 oder unter www.restgmbh.de informieren.

HINWEIS

Geringe Mengen Bauabfälle ohne Schadstoffanteile können auch über den Restabfallbehälter entsorgt werden. Dabei ist das zulässige Gewicht zu beachten.

